

**Leben. Wandel.  
Welt.**

**Globale  
Perspektiven  
neu gedacht.**

Das Büro von Südwind Entwicklungspolitik Salzburg befindet sich im Gebäude der ARGEkultur in Nonntal, wo wir 2005 gemeinsam mit den Städtepartnerschaften Salzburg-León und Salzburg-Singida als Nord-Süd-Zentrum übersiedelt sind. Die zentrale Lage sowie die räumliche Nähe zur Universität Salzburg, den Schulen und der Pädagogischen Hochschule stellen einen Vorteil für den Verein dar. Zudem wurde 2011 das neue Unigebäude „Unipark“ nebenan eröffnet. Dies erleichtert unter anderem den Zugang zu unserer Info- & Mediathek.

Thematisch orientierte sich Südwind Entwicklungspolitik Salzburg 2011 an seinen Zweijahresschwerpunkt (2011-2012) „Leben. Wandel. Welt. Globale Perspektiven neu gedacht“. Innerhalb dieses Schwerpunktes beschäftigen wir uns mit den sogenannten BRIC-Staaten (Brasilien, Russland, Indien, China,) den Zugpferden unter den *emerging markets*. Angesichts der globalen Veränderungen ist es wesentlich, das klassische Nord-Süd Denken aufzubrechen. Individuell ist es eine Herausforderung sich den neuen gesellschaftlichen, globalen, wirtschaftlichen Veränderungen zu stellen. 2011 stand China im Fokus, welches besonders in unseren Schwerpunktwochen aufgegriffen wurde.

Die Arbeit von Südwind Entwicklungspolitik Salzburg ist grundsätzlich in zwei Bereiche gegliedert, einerseits die schulische Bildungsarbeit und andererseits die Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit. Dabei sind wir stets bemüht ein möglichst abwechslungsreiches Programm zu offerieren, das sowohl Schulangebote/Workshops und Seminare sowie Veranstaltungen zu wirtschaftlichen, politischen, sozialen und kulturellen Themen behandelt. Im Herbst jedes Jahres werden die Schwerpunktwochen veranstaltet, die unseren thematischen Schwerpunkt des Jahres intensiv behandeln und ihn zu unserem unmittelbaren, lokalen Umfeld in Bezug setzt.

Wie bereits in der Vergangenheit so war es uns ein besonderes Anliegen, globale Zusammenhänge zu verdeutlichen und lokale Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Aspekte von Ungerechtigkeiten wurden thematisiert, komplexe globale Zusammenhänge beleuchtet und alternative Handlungsmöglichkeiten diskutiert, um kritische Reflexion eigener Ansichten und Motivation an Partizipation anzuregen. Die Arbeit von Südwind Salzburg beruht auf den Prinzipien des Globalen Lernens. An Weiterentwicklungsprozessen im Sinne der 2010 abgeschlossenen Selbstevaluierung, wie beispielsweise an unserem Leitbild wurde weiter gearbeitet. Im europäischen Jahr der Freiwilligentätigkeit bemühten wir uns verstärkt um die Einbindung von ehrenamtlich engagierten Personen. Es gelang uns heuer besonders einige interessierte Personen in unsere Arbeit zu involvieren.

Das Projekt bettete sich in die UNESCO-Dekade zu „Bildung für eine nachhaltige Entwicklung“ (2005-2014) ein. Aktivitäten des Netzwerks „sabine – Salzburger Netzwerk für Bildung für eine nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen“ wurden fortgeführt. Es fanden einige Treffen für die Entwicklung weiterer Aktivitäten statt, wie auch ein sabine-Netzwerk-Treffen für alle Interessierte.

Im Herbst, 7.-24. November, fanden die Schwerpunktwochen – die 13. Entwicklungspolitischen Hochschulwochen: Fokus China „Jeder fünfte Mensch“ statt. Die inhaltlich umfangreiche Veranstaltungsreihe thematisierte unter anderem Wirtschaftliches wie auch Interkulturelles und griff auch die Rolle Chinas in der Entwicklungspolitik auf. Ziel war es, unterschiedliche Zugänge aufzuzeigen. Dabei lagen der Fokus auf Themen, welche nicht vorrangig in unseren Medien behandelt werden. Mit Vorträgen, Diskussionen, Filmen und der Ausstellung »China: Menschen, Macht und Widersprüche« (eu/china civil society forum) wurde zu einer intensiven Auseinandersetzung mit China eingeladen. Ein Programmfolder der Schwerpunktwochen kündigte die Veranstaltungen an und wurde an ca. 3000 Interessierte verschickt.

## Ziele und Zielgruppen

Das Ziel unserer Arbeit besteht darin, Informationsangebote und vertiefende Auseinandersetzungen mit entwicklungspolitischen, kulturellen und ökonomischen Themen, komplexen globalen Zusammenhängen, sozialen und ökologischen Arbeitsbedingungen weltweit, alternative Handlungsmöglichkeiten unter dem Aspekt einer nachhaltigen Entwicklung aufzuzeigen und den Bezug zur eigenen Lebenswelt herzustellen.

Hauptzielgruppen sind dabei PädagogInnen, Kinder und Jugendliche, Studierende, kulturell und entwicklungspolitisch Interessierte, JournalistInnen, Organisationen und Gruppen.

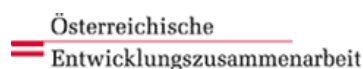
## Das Team

Mag. a Anita Rötzer (Organisation und Öffentlichkeitsarbeit / Bildungsarbeit)  
Mag. a Jutta Daringer / Harald Madlmayr (Bildungsarbeit)  
Mag. a Birgit Kastner-Lindenthaler (Bildungsarbeit)

## Vorstand

Mag. a Renate Wurm – Vorstandsvorsitzende, Dr. Thomas Herdin – Obfrau Stv., Dr. Jean-Marie Krier – Kassier, Mag. Urban Wurm – Schriftführer, Mag. Rudi Matzka – Kassier Stv., Schriftführer Stv., Mag. Hans Holzinger – Rechnungsprüfer, Mag. a Petra Nagenkögel – Rechnungsprüferin

**Südwind wird dankend gefördert von:**



## Bildungsarbeit

Wir bieten:

**Info- und Mediathek und Beratung**  
**ReferentInnenvermittlung zu Nord-Süd Themen**  
**Workshop-/Schulangebote**  
**Seminare für LehrerInnen in der Aus- und Weiterbildung,**  
**die ARGE Eine Welt zur aktiven Mitarbeit für Interessierte,**  
**Netzwerkarbeit**

## Bibliothek und Beratung

Unsere Info- und Mediathek bietet eine große Auswahl an entwicklungspolitischer Fachliteratur. Mit über 2000 Titeln können sich unsere NutzerInnen über Menschen und Lebensweisen in den Ländern des Südens und über Aktuelles zu entwicklungspolitischen Themen informieren oder sich didaktische Materialien für die Unterrichtsgestaltung ausleihen. Unser gesamter Bestand wird regelmäßig aktualisiert. Wir bieten ausführliche Beratungen – telefonisch oder persönlich – für LehrerInnen, SchülerInnen, StudentInnen und weitere Interessierte. Auf Anfrage bieten wir auch Unterstützung bei Projekten und vermitteln ReferentInnen zu den unterschiedlichsten Themenbereichen. Über das Bibliotheks-Verbundsystem BOND wird unser Bestand laufend elektronisch erfasst (den Link zur Online-Datenbank finden Sie auf unserer Homepage [www.suedwindsalzburg.at](http://www.suedwindsalzburg.at)).

Die erstmalig durchgeführte statistische Auswertung des BOND-Systems ergab 42 aktive NutzerInnen für das Jahr 2011 und 459 entliehene Materialien. StudentInnen, SchülerInnen, Interessierte und LehrerInnen haben persönliche Beratung gesucht. Des Weiteren beantworteten wir auch Telefon und Email-Anfragen (rund 35) und vermittelten an andere Personen weiter. Es wurden auch Materialien postalisch versandt. Inhaltliche Schwerpunkte waren didaktische Materialien für den Unterricht mit besonderem Interesse an Bildung für nachhaltige Entwicklung und den Prinzipien des Globalen Lernens, ökologische Themen mit besonderem Interesse am ökologischen Fußabdruck, Nachhaltigkeit, Umwelt, Plastik und Fair Trade. Besonders gerne wurden DVDs, Unterrichtsmaterialien und Bücher ausgeliehen. Im Rahmen von Schulprojekten wurden auch sehr gerne Kinderbücher entlehnt.

Weitere Aufgaben: Erweiterung und Führung der Bibliothek; Neuanschaffungen für Bibliothek, Medienverleih und Zeitschriften; Erfassung der neuen Bestände im Bibliotheksverbundsystem BOND; Teilnahme an den Treffen und Entwicklungen des Bibliotheksverbunds Entwicklungspolitischer Bibliotheken.

## Workshopreihe

Wir bieten für SchülerInnen und Jugendliche Workshops in Stadt und Land an, die von unseren Workshop-ReferentInnen vor Ort durchgeführt werden. Über verschiedene Produkte aus unserem alltäglichen Leben, wie Kakao & Schokolade, Baumwolle & Mode, werden die globalen Zusammenhänge spielerisch erarbeitet. Über den Workshop *Weltsicht entwickeln* soll ein Perspektivenwechsel angeregt werden. Einblicke in die Zusammenhänge der Weltwirtschaft, den Einfluss von Konzernen und die Auslagerung von

Produktionsstätten in die sogenannten Länder des Südens werden u.a. mit unseren Workshops geboten. Dabei sollen sowohl negative als auch positive Aspekte der Globalisierung aufgezeigt werden.

Durchführungen konzentrierten sich v.a. auf die Themen Kakao, Baumwolle, Fairer Handel und Weltsicht entwickeln. Um weitere Anfragen zu behandeln wurden sogen. Kreativ-WSs durchgeführt, die teilweise Elemente aus früher angebotenen WSs beinhalten; methodisch ist dieser WS an den ehemaligen WS Weltweite Arbeit und Globalisierung angelehnt.

2011 wurden **136** Workshops mit je zwei ReferentInnen durchgeführt.

89 Kakao und Schokolade  
05 Kakao für Minis  
14 Fairer Handel  
21 Baumwolle und Mode  
04 Weltsicht  
03 Kreativ-Workshop  
**136** Workshops gesamt

Insgesamt erreichte SchülerInnenzahl: ca. 2.770

Alle angebotenen Workshops dauerten zwei Stunden und fanden direkt an den Schulen statt.

**ReferentInnen:**

Mag.a Jutta Daringer, Daniela Graf, Mag.a Birgit Kastner-Lindenthaler, Mag.a Monika Kreil, Mag. Manuel Moser, Herbert Reindl, Mag. Daniel Wurster

**Projekte mit  
Schulen -  
Begleitung**

Viele tolle Projekte rund um die Welt finden jedes Jahr an Salzburger Schulen statt. Ob im Umfeld der Workshops, ausgehend von Seminaren oder im Bereich des Blockpraktikums, viel Spannendes wird mit SchülerInnen verwirklicht. Um einen fruchtbaren Austausch der Projekte zu ermöglichen bot Südwind Salzburg an, die erfolgreichen Umsetzungen auf unserer Homepage zu präsentieren. So können Projektpräsentationen an die Öffentlichkeit kommen und gute Ideen weitergetragen werden um die Idee des Globalen Lernens weiter zu vernetzen. Viele Projekte sind das Ergebnis eines schönen Zusammenwirkens der unterschiedlichen Bereiche von Südwind Salzburg.

Bei den Seminaren für PH Ausbildung der Volksschule im Südwind wurden verschiedenste Methoden und Inhalte vorgestellt und ausprobiert, wie man Globales Lernen im Unterricht der Volksschule umsetzen kann. Durch die abwechslungsreiche Gestaltung des Seminars, die sowohl Theorie wie auch Praktisches umfasste, entstand reges Interesse, globale Themen zum Projekt im Rahmen des Blockpraktikums des 6. Semesters zu machen. Die StudentInnen wurden von Südwind zu Materialien in der Bibliothek und Mediathek ausführlich beraten und konnten sich auch viele Materialien längerfristig zur Planung ausleihen. Gleichzeitig fand ein Beratungsgespräch zur Gestaltung des Projekts statt, bei dem Südwind hilfreiche Inputs gab. Sowohl bei der weiteren Planung und auch der Durchführung des Projekts konnten die StudentInnen die Beratung von Südwind in Anspruch nehmen.

Teilweise gestaltete Südwind einen Einstieg zum Thema selbst, wie in der VS Schwarzstraße zum Thema „Kinder in Lateinamerika“ oder hielt, wie in VS Burgfried, einen Workshop zum Thema Kakao. In anderen Fällen wurden die Methoden noch vor dem Projekt gemeinsam zwischen Studentinnen und Südwind erarbeitet, wie z.B. das Auflegen der Weltkarte nach Peterscher Projektion in der VS Hallwang.

Betreuung: Birgit Kastner

Projekte in Volksschulen mit Studentinnen der PH Ausbildung im Rahmen des Blockpraktikums:

21. Feb.2011 – 4.3.2011:

VS Hallein Burgfried: „Kinder aus aller Welt“

VS Michaelbeuern: „Regenwald“

VS Herrnau: „Afrika“

VS Schwarzstraße: „Reise um die Welt“

VS Hallwang: „Die Welt in Hallwang zu Gast“

Frühling 2011

VS Gnigl: „Kinderrechte“

außerdem Bachelorarbeit Sonja Neuhauser zu „Textiler Kette“

## Seminare und Bildungsaktivitäten

### Seminare

#### Veranstaltungsreihe:

**Kinder mit brennenden Fragen nicht alleine lassen, Politik aus Kindersicht** - 20. Jänner-9.Mai

Kinder sind in ihrer Lebenswelt oft mit gesellschaftlichen und politischen Entscheidungen und Problemen konfrontiert und nehmen auch wahr, wie Erwachsene damit umgehen. Kinder sind aber nicht nur Objekte, sie denken und handeln auch politisch. Sie interessieren sich für weltpolitische Zusammenhänge und wollen in Fragen des Zusammenlebens mitreden und mitentscheiden können. Aufgabe von Erziehenden ist es, Kinder in diesen Fragen zu begleiten und anzuregen, ohne sie zu überfordern und sie im Sinne von Parteilichkeit zu vereinnahmen.

19.01., 20.00-22.00

**Lesung: Von Kriegern, Putzfrauen und Kesselflickern - Auszüge aus Politischen Kinderbüchern von Martin Auer**

Moderation: Petra Nagenkögel

TeilnehmerInnen: 15

20.01., 09.00-17.00

**Tagung: Vorträge zu Kinder und Politische Bildung**

ReferentInnen: Dagmar Richter, Ingrid Paus-Hasebrink, Kathrin Stainer-Hämmerle, Julia Potthoff, Stefan Kühne

Moderation: Elfriede Windischbauer

TeilnehmerInnen: 28

02.03., 09.00-17.00

**Seminar: Kinder mischen mit - Kinder und Partizipation**

ReferentIn/Moderation: Elfriede Windischbauer

TeilnehmerInnen: 12

05.04., 09.00-17.00

**Seminar: Kinder denken mit - Philosophieren mit Kindern**

Referentin: Julia Potthoff  
Moderation: Birgit Kastner  
TeilnehmerInnen: 28

09.05., 09.00-17.00

**Seminar: Kinder informieren sich - Kinder und Informationsmedien**

Moderation: Hans Peter Graß  
ReferentInnen: Christoph Kühberger, Martin Seibt, Petra Burgstaller, Mirjam Winter  
TeilnehmerInnen: 15

Seminar für KindergärtnerInnen

**Werte die auf Reisen gehen - Impulse zu einer spielerischen Reise rund um die Welt**

Referentin: Birgit Kastner

22.03, 14.00-17.00 im Südwind, Salzburg

TeilnehmerInnen: 23

27.04, 14.00-17.00 in Piesendorf, Pinzgau

TeilnehmerInnen: 21

Durch die Kooperation zur Reihe „Kinder mit brennenden Fragen nicht alleine lassen“ ergab sich nach langjähriger Pause wieder die Möglichkeit, Seminare für KindergartenpädagogInnen anzubieten. Die Seminare wurden sowohl in der Stadt Salzburg wie auch im Pinzgau gehalten. Trotz allgemeiner geringer Anmeldung bei Seminaren im Kindergartenbereich wurden diese beiden Seminare sehr gut angenommen. Spielerisch, mit viel Aktivitäten und Diskussion wurden Inputs zur methodischen und didaktischen Umsetzung des Globalen Lernens gegeben. Ausgehend von Weltbildern, Urteilen und Bedürfnissen wurde auf den Kinderalltag anderswo und Produkte und deren Herkunft eingegangen.

**Impulse zu einer methodischen Umsetzung von Globalem Lernen im Unterricht**

Büro Südwind

Referentin: Birgit Kastner

Spielerisch, mit viel Aktivitäten und Diskussion wurden Inputs zur methodischen und didaktischen Umsetzung des Globalen Lernens gegeben. Ausgehend von Weltbildern, Urteilen und Bedürfnissen wurde auf den Kinderalltag anderswo und Produkte und deren Herkunft eingegangen. Die methodische Umsetzung des Seminars richtete sich dabei nach den TeilnehmerInnen (TN) des Seminars. Zielgruppe der Seminare sind jeweils unterschiedliche Gruppen von angehende Volksschul- bzw. SonderschullehrerInnen in Ausbildung an der PH Salzburg. Da momentan sehr viele Parallelgruppen in Ausbildung sind, wurden in diesem Rahmen sehr viele Seminare gehalten.

**für VolksschullehrerInnen in Ausbildung**, im Südwind:

**07.06.**, 08.00-10.00, Schwerpunkt Baumwolle/Textilien, TN:21

**07.06.**, 12.30-13.50, Schwerpunkt Baumwolle/Textilien, TN:21



07.06., 14.10-15.35, Schwerpunkt Baumwolle/Textilien, TN:23  
07.06., 15.50-17.20, Schwerpunkt Baumwolle/Textilien, TN:24  
14.11., 09.00-12.00, TN: 23  
16.11., 08.00-11.00, TN: 25  
16.11., 14.00-17.00, TN: 20  
17.11., 09.00-12.00, TN: 10  
30.11., 14.00-17.00, TN: 25  
21.11., 12.00-15.00, TN: 12  
21.11., 09.00-12.00, TN: 20

**für UnterrichtspraktikantInnen, im Südwind:**

11.11., 14.00-16.30, Fach PuP, TN: 12  
15.11., 14.00-17.00, Fach Geographie, TN: 9  
28.11., 13.30-15.30, alle Fächer, TN: 13  
28.11., 15.30-17.00, alle Fächer, TN: 6

**für SonderschullehrerInnen in Ausbildung, an der PH Salzburg:**

12.04., 13.15-16.30, TN: 9  
14.12., 09.00-11.00, TN: 15

02.05.2011, 12.00-14.00

Seminar

### **Südwind in der Öffentlichkeit**

mit Studierenden der Kommunikationswissenschaften von Tom Herdin

ReferentInnen: Birgit Kastner, Anita Rötzer

TeilnehmerInnen: 16

Ausgehend von einer Kooperation mit der UNI Salzburg, fand ein kurzes Seminar zur Arbeit von Südwind Salzburg statt. Mit verschiedensten Methoden wurde die Arbeit von Südwind vorgestellt und den Studierenden verschiedenste Aufträge im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit anvertraut. Ergebnisse dieser Aufträge wurden in der Folge am 23.05.2011 an der UNI vorgestellt. Die Resultate waren für Südwind Salzburg sehr aufschlussreich, in Diskussionen bei der jährlichen Südwind-Klausur und Vorstandssitzungen wurden sie thematisiert.

08.11., 9.00 – 17.00

Seminar

### **China zwischen Harmonie und Egoismus – Machtverschiebungen im weltweiten Werte- und Wirtschaftssystem**

an der KPH Salzburg

ReferentInnen: Tom Herdin, Birgit Kastner

TeilnehmerInnen: 60

Das Seminar für LehrerInnen wurde im Rahmen der Hochschulwoche „Fokus China – Jeder 5. Mensch“ innerhalb unseres Schwerpunktes „Globale Perspektiven neu gedacht“ angeboten. In Zusammenarbeit mit Tom Herdin von der Kommunikationswissenschaft wurde besonderes Augenmerk auf das Wertesystem in China und die Kommunikation mit Europa gelegt. Aufgrund der großen TeilnehmerInnenzahl verschoben sich die didaktischen Inputs auf Methoden, die auch mit so einer großen Gruppe bewältigbar sind. Die Gruppe war sehr groß und sehr heterogen –Dementsprechend schwierig

**Weitere  
Pädagogische  
Aktivitäten**

war es, allen Erwartungen gerecht zu werden, noch dazu wo China ein sehr komplexes Thema ist. Die Erwartungen an Tom Herdin als Chinaspezialist waren sehr groß. Der Vortrag war eher kommunikationswissenschaftlich orientiert und mit vielen Beispielen aus seinen Erlebnissen gespickt, was sehr gut aufgenommen wurde. Am Nachmittag fand dann eine lebhaft Diskussions statt.

**30.9.2011 09.00 - 16.00**

**Weltkindertag**

Abenteuerspielplatz Taxham, in der Bibliothek  
Referent: Manuel Moser (Südwind)  
TeilnehmerInnen: 118 Kinder

Schokolade kochen und kosten, sinnliches Verstehen von der Kakaobohne bis zum Kakaopulver und Infos zu Fairem Handel versüßten den Kindern zum Weltkindertag die Stunden!

**6.4.2011, 9.00 – 11.00**

**Präsentation im Rahmen der Career Days an der UNI Salzburg**

ReferentInnen: Birgit Kastner, Jutta Daringer  
TeilnehmerInnen: 7

Die AIESEC Career Days sind eine Karriere- und Networkingplattform für Studierende und Unternehmen. Das Ziel ist ambitionierten Studierende die Möglichkeit zu geben direkt an der Uni in die Arbeitswelt zu schnuppern. Im Gegensatz zu herkömmlichen Jobmessen ist der Ansatz die direkte Interaktion zwischen interessierten Studierenden und Unternehmensvertretern. Workshops, Talk-to-the-Manager-Runden und Case Studies bieten einen idealen Rahmen, um sich kennenzulernen und gemeinsam über praxisnahe Problemstellungen oder Unternehmenswerte und Ziele zu diskutieren. In diesem Rahmen stellt Südwind Salzburg den Workshop zum Fairen Handel vor, diskutierte darüber und über die Arbeit in einer NGO mit den Studierenden und knüpfte so Kontakte zu engagierten und interessierten Studierenden.

Mo, 17.10.2011, Tri:bühne Lehen, 8.00 – 12.00

**Sehen, hören, schmecken – Leselust wecken.** Ein Programm für alle Sinne Veranstaltung im Rahmen der Aktion „Österreich liest. Treffpunkt Bibliothek“  
ReferentInnen: Birgit Kastner, Harald Madlmayr, Manuel Moser, Daniel Wurster, Monika Kreil, Daniela Graf (Südwind), Andrea Reitingner (EZA)  
TeilnehmerInnen: 73 Kinder

Aktivitäten für Kinder im Rahmen der Veranstaltung „Österreich liest-Treffpunkt Bibliothek“ „Sehen, Hören, Schmecken.- Leselust wecken“, ein Programm für alle Sinne, bei der Stephan Sigg sein Buch Emmas Schoko-Laden“ vorstellt: Der junge Schweizer Kinder- und Jugendbuchautor erzählt von Natascha, für die die Ferienzeit immer die süßeste Zeit des Jahres ist, denn da hilft sie im SchokoLADEN ihrer chaotischen Tante Emma aus. Doch dieses Jahr ist alles anders: Ein schlimmer Verdacht über den Kakao-Anbau führt Tante Emma nach Südamerika ... Auf lustige und spannende Weise



## Jugendradio

erfahren die Kinder viel über Schokolade, Kakao-Anbau und Fair Trade. Beim Kakao-Workshop vom Verein Südwind vertiefen die Kinder mit allen Sinnen an verschiedenen Stationen ihr Wissen zum Thema Kakao. Die Firma EZA informiert zum Thema Fair Trade und sponsert kleine Schokopräsente.

28.6.2011, 9.00 – 12.00

### Jugendradio

im Südwind und in der Radiofabrik

Betreuung:– technische Betreuung Radiofabrik Alex, Birgit Kastner inhaltliche Betreuung (Südwind Salzburg)

Teilnehmende: insgesamt 10 SchülerInnen aus BG Hallein

Aus den kreativen Beiträgen der Workshops zum Thema Globalisierung wurde mit den Jugendlichen eine Radio-Sendung gestaltet, welche dann auf der Frequenz der Radiofabrik 107,5 auf der Jugendschiene ausgestrahlt wurde (Sendetermin: 10.7. 16.00 – 17.00). Die Jugendlichen bekamen so Einblick in die notwendigen technischen und moderatorischen und recherchemäßigen Kenntnisse zur Produktion einer Sendung. Die Sendung kann im Archiv der Radiofabrik abgehört werden.

Insgesamt bei pädagogischen Aktivitäten erreichte Personen  
(inkl. Seminaren, ohne laufenden Gruppen): 718

## **sabine –**

### **Salzburger Netzwerk für Bildung für Nachhaltige Entwicklung und Globales Lernen**

Aktivitäten von **sabine**, welches am 26.November 2010 insbesondere der Lehrgang als UNESCO-Dekadenprojekt von der österreichischen UNESCO Kommission ausgezeichnet wurde, liefen 2011 im Rahmen der UNO-Dekade Bildung für Nachhaltige Entwicklung weiter und umfassten im Wesentlichen Planung und Durchführung eines sabine-Netzwerk-Treffen am 31.03.2011, Vorbereitungen zum Beginn des nächsten Lehrgangs *Ideen wachsen lassen 2011/2012*, sowie Konzeptentwicklung einer möglichen Veranstaltung für 2012 anlässlich Rio+20.

Regelmäßige Treffen der der *sabine*-Kerngruppe (Salzburger Bildungswerk, KommEnt, Ländliches Fortbildungsinstitut, Südwind, Regina Steiner) fanden am 27.Jänner, 28.März, 14.April, 09.Juni, 05.Oktober, 05.Dezember statt. Eine weitere Gruppe (meist mit Peter Braun und Jakob Reichenberger/St. Virgil, Regina Steiner/Forum Umweltbildung, Richard Breschar/Salzburger Bildungswerk, Markus Graggaber/Land Salzburg, Anita Rötzer/Südwind Salzburg, Koordination sabine, Hans Holzinger/Stafan Wally / Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunftsfragen) traf sich zur Entwicklung einer Veranstaltung anlässlich Rio+20 am 22. Juni, 05. Juli, 31. August, 25. November, 15. Dezember.

Am 25. Oktober musste der Lehrgang *Ideen wachsen lassen 2011/2012* wegen zu wenigen Anmeldungen abgesagt werden. Die sabine-Lehrgangsguppe möchte dennoch den Lehrgang in Zukunft wieder anbieten, da die Rückmeldungen und Resonanz zum ersten Lehrgang 2009/2010 eindeutig positiv waren.

Donnerstag, 31. März 2011, 14.00 - 17.30 Uhr  
**sabine - Netzwerk - Treffen**  
KommEnt, Elisabethstr.2, 5.Stock, 5020 Salzburg

14.00 – 15.30 **Über sabine und Austausch**  
TeilnehmerInnen: 17

Begrüßung durch Richard Breschar, kurze Beiträge folgten von Regina Steiner und Anita Rötzer. **Präsentationen aus dem ersten Lehrgang und Austausch:** Michaela Hauser berichtete über ihr Projekt „Bioladen daheim“. Barbara Ormsby berichtete über ihre Erfahrungen, sich selbst und andere zur Lebensstiländerung zu motivieren.

Es folgte ein kurzer **Austausch der Gruppe**, Regina Steiner leitete. Es ging um die Frage, welche Ideen die TeilnehmerInnen für zukünftige sabine-Aktivitäten haben. Brainstorming der Gruppe – Wünsche der TN, die das Netzwerk erfüllen könnte; Verweis auf 2012 „Rio+20“, 2014 Ende der Dekade.

16.00- 17.30, Vortrag mit anschließender Diskussion

**Nein Danke, ich habe keine Zeit!**

mit **Dr. Gabriele Sörgo**, Universitätsdozentin für Kulturgeschichte an der Universität Wien, seit 2009 Senior Lecturer am Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaften der Universität Graz (URBI Fakultät).  
Arbeitsschwerpunkte: Konsumanthropologie, Rituale des Konsumierens und Essens, christliche Askese und Erotik, Körpergeschichte.

TeilnehmerInnen: 29 (davon 17, die bereits um 14.00 gekommen sind)

Die Zeit vergeht nicht mehr, sie rennt und beschleunigt sich noch. Je mehr wir sie mit dem Handy, dem Flugzeug und den E-mails einzuholen versuchen, desto höher wird das Tempo und die Gegenwart schrumpft. Das Paradox, das wir heute erleben ist, dass wir in derselben Zeit immer mehr erledigen, aber dass diese Zeit dadurch weder intensiver erlebt werden kann, noch mehr Muße oder Lebenszufriedenheit gestattet. Wie Süchtige flüchten sich manche in einen Geschwindigkeitsrausch, der die Sinnfrage vergessen hilft. Die profitökonomische Devise „Zeit ist Geld“ hat auch die Zeit in einen wachstumsorientierten Gott verwandelt, dem wir unsere Lebenszeit opfern sollen. Doch Leben ist keine Investition, Lebenszeit kann weder akkumuliert noch verkauft werden. Und sie wächst nicht, indem wir sie sparen, sondern nur indem wir sie verschwenden. Daher sollte man sich gut überlegen, wem man seine Zeit schenkt.

ab 17.30 gemütlicher Ausklang

**ARGE EINE WELT ARGE EINE WELT (LehrerInnengruppe)**

Die Arge eine Welt erarbeitet Ideen für ein Projekt zum Thema „Willkommen in der Welt! In Deiner, meiner, unserer Welt.“ Bei diesem Projekt soll von Südwind sowohl der Einstieg wie die Durchführung und Präsentation begleitet werden. Die Ergebnisse des Projekts sollen in Form eines digitalen Audio Freundschaftsbuches zu einer Radiosendung mit der Radiofabrik und zu

einem Austausch im internationalen Kinderradio Radjojo führen. Im Jänner /Februar 2012 wird das erste Projekt mit einer 4. Klasse der VS Kuchl ausprobiert und die Radiosendung dazu produziert werden. Im Herbst 2011 wurden vor allem mögliche Stundenbilder und Unterrichtsideen wie auch schon aufbereitete Materialien gesucht, die der Lehrperson beider Bearbeitung des Projekts behilflich sein können.

TeilnehmerInnen: 8

Termine der Treffen:

17.01. 09.00 – 12.30, 25.01. 13.00 – 17.00, 01.02. 09.00 – 12.00, 14.03. 20.00 – 23.00, 06.04. 19.15 – 22.00, 11.05, 19.15 – 22.00, 08.06. 19.15 – 21.00, 22.06. 09.00 – 11.00, 05.07. 11.30 – 14.00, 28.09. 19.15 – 21.30, 04.10. 11.00 – 12.00, 24.10. 11.00 – 12.30, 05.12. 10.00 – 11.30, 13.12. 13.00 – 16.00, 09.12. 14.00 – 16.00

#### **Workshop-ReferentInnen-Treffen:**

Bei den ReferentInnen-Treffen wurden organisatorische und inhaltliche Themen bezüglich der Workshop-/Schulangebote besprochen. Es bot sich darüber hinaus auch eine gute Gelegenheit, um Erfahrungen auszutauschen, Probleme die sich bei der Durchführung von Workshops ergeben zu besprechen und pädagogische Tipps weiterzugeben.

Termine: 25. Jänner, 10.00-12.00; 14.Juni, 10:30-13:00;  
19. September, 10:00-12:00

## Kultur- und Öffentlichkeitsarbeit

Wir bieten **Veranstaltungen und Projekte zu Nord-Süd Themen im kulturellen, sozialen, politischen und wirtschaftlichen Bereich**. Im Zeitraum von Jänner bis Dezember 2011 konnten **1590** Personen (inkl. der Ausstellungen **4590**) erreicht werden.

### Ankündigungen

Die Veranstaltungen wurden in den jeweiligen Veranstaltungsmedien der KooperationspartnerInnen, wie dem Bildungsprogramm des Afro-Asiatischen Instituts (AAI), im Südwind Folder, sowie in diversen regionalen Medien, wie z.B. Salzburger Fenster, Salzburger Nachrichten und weiteren Medien angekündigt. Es wurden zu all unseren Veranstaltungen inhaltliche Aussendungen getätigt sowie auch Einladungen an JournalistInnen verschickt.

### Veranstaltungen

Dienstag, 18. Jänner 2011, 19 Uhr  
Film & Gespräch (italienisch/deutsch)

**“La Terra(e)strema“**

**Über die Ausbeutung der modernen Landwirtschaft auf Sizilien**

(ital. Original mit dt. Untertitel)

mit Regisseur Enrico Montalbano; Moderation: Angela Huemer  
Mozartkino Salzburg, Kaigasse

TeilnehmerInnen: ca. 110

Die Veranstaltung beschäftigte sich mit verschiedenen Landschaften und den Menschen, die die Agrarwirtschaft bestimmen. Menschen, die für die urbane Welt unsichtbar geworden sind: der kleine Landwirt, der für wenig Geld arbeitet und zu seinem eigenen Tagelöhner wird und der ausländische Tagelöhner, der meist ohne Vertrag und ohne Unterkunft arbeitet – dazu verdammt, sich einem zwiespältigen und heuchlerischem System der Aufnahme zu beugen. Profiteure dieses Systems sind lediglich die multinationalen Konzerne und der globale Lebensmittelmarkt.

Die Veranstaltung fand im Rahmen einer österreichweiten Filmtour im Jänner 2011. Veranstalter war Weltumspannend Arbeiten, Angela Huemer. Nach Innsbruck, Imst, Linz, St. Pölten, Wien und Graz war Salzburg der anschließende Veranstaltungsort der Tour.

Kooperationspartner: AAI-Salzburg, ÖGB-Weltumspannend arbeiten, Bio Austria, Südwind Salzburg, Attac Salzburg.

Freitag, 01. 04. 2011, 19.30

Vortrag und Diskussion

**"...sie werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden..."** mit Dr. Mwombeki

Schwarzstraße 25, 5020 Salzburg

TeilnehmerInnen: 33

Dr. Mwombeki ist Theologe und Generalsekretär der VEM (Vereinigte Evangelische Mission) in Wuppertal sowie Mitglied im Rat der EKD (Evangelische Kirche Deutschlands). Er hat in Tansania und USA studiert und hat seine eigene Sicht der westlichen Mission Afrikas, die ja mit dem Kolonialismus einherkam. Er ist gegenwärtig Missionar aus dem Süden im Norden, schilderte aus eigener Erfahrung, wie es AusländerInnen in Europa geht, und sprach die derzeitige politische, soziale und wirtschaftliche Situation seines Heimatlandes Tansania an, in dem auch Menschen von anderswo Einfluss nehmen: diesmal die Chinesen. Vortrag in deutscher Sprache.

Veranstalter: EAWM Salzburg,  
Kooperation: Südwind Salzburg, Städtepartnerschaft Salzburg-Singida und Afro-Asiatisches Institut Salzburg

Donnerstag, 14. April 2011, 19.30 Uhr  
Vortrag und Gespräch

### **Die Macht der Supermarktketten**

#### **Steuerung globaler Produktionsnetze durch den Einzelhandel**

Mit Univ.-Prof. Dr. Elisabeth Aufhauser, Wien  
Clubraum, Philharmonikergasser 2

TeilnehmerInnen: 16

Die vergangenen Jahrzehnte waren von einer dramatischen Zunahme an grenzüberschreitenden ökonomischen Transaktionen geprägt. Globaler Handel und Investitionen expandierten und als Resultat entstand eine qualitative Neustrukturierung von Güterketten, in denen die Produktion von Waren und Dienstleistungen in einzelne Produktionsschritte aufgeteilt und global verteilt werden. Damit verbunden sind eine Ausweitung von Produktionskapazitäten in Entwicklungsländern sowie eine generelle Neuverteilung ökonomischer Aktivität. Bereichert durch Fallbeispiele vor allem mit Fokus auf österreichische Supermarktketten wie Billa oder Spar wurde gezeigt, wie globale Produktionszusammenhänge funktionieren und welchen Gesetzmäßigkeiten sie unterliegen.

Veranstalter: AAI Salzburg in Zusammenarbeit mit Südwind Salzburg

Donnerstag, 05. Mai, 16.00  
Eröffnung **Informationsausstellung**  
**Wir sind alle Afrikaner**  
Wolf-Dietrich-Halle, Schloss Mirabell  
TeilnehmerInnen: ca. 30

05.-12. Mai  
Ausstellung **Wir sind alle Afrikaner – Informationsausstellung**  
BesucherInnen: geschätzt 500

Mehrere Salzburger Institutionen und Initiativen (panairobi, African Center, Amref, Städtepartnerschaft Salzburg-Singida, etc.) stellten ihre Arbeit in und mit Afrika vor und gaben Einblicke in den faszinierenden Kontinent.

Die meisten Schlagzeilen aus Afrika vermitteln allerdings ein Bild, das der Geschichte, der Kultur und der Vielfalt des Kontinents bei weitem nicht gerecht wird. Heute leben in 53 Staaten knapp eine Milliarde Menschen in kultureller Vielfalt. Es gibt Not und Armut ebenso wie die Bereitschaft, sich daraus zu befreien. Dazu ist Hilfe zur Selbsthilfe notwendig und unverzichtbar. Der kleine Beitrag, den Salzburger Initiativen leisten können, ist viel mehr als ein Tropfen auf den heißen Stein. Jede Zusammenarbeit verbessert die Lebenssituation von Menschen und ist ein Funke Hoffnung auf ein besseres Morgen.

Südwind stellte seine Informationsarbeit in den Vordergrund .Besonders mit dem Angebot der Bibliothek wie auch dem Kakao- und Schokoladen Workshop, in welchem zwei afrikanische Länder eingebunden sind, ist Afrika involviert.

Samstag 7. Mai, 9.00-17.00

### **Energiefest - Tag der Sonne**

EZA Fairer Handel GmbH, Köstendorf

BesucherInnen am Infostand: ca. 100

Bei der Energiemesse am 6.und 7. Mai in Köstendorf (bei der u.a. die EZA Fairer Handel und die Fa. Selma mitveranstalteten) war Südwind mit einem Informationsstand am Gelände der EZA Fairer Handel vertreten, bei welchem sich Interessierte über die Arbeit von Südwind informieren konnten. Ausgewählte Materialien aus der Bibliothek wurden vorgestellt und konnten Vorort angesehen werden. Zwei ReferentInnenen standen für Auskunft und Gespräche zur Verfügung. Das Angebot wurde rege angenommen. Über den Tag hinweg konnten einige interessante Gespräche zu globalen Themen sowie über Aktivitäten von Südwind geführt werden. Das sommerliche Wetter begünstigte die Bedingungen.

### **9. Lateinamerika-Filmfestival März/April**

Veranstalter: Lateinamerika Komitee, Das Kino

Kooperation: Afro-Asiatisches Institut, PolyFilm, EZA Fairer Handel, ÖH, Südwind Entwicklungspolitik Salzburg, Städtepartnerschaft Salzburg-León,u.v.m..

Mit über 30 Beiträgen aus mehr als 13 Ländern zeigte das Filmfestival neben bereits etablierten Regisseuren eine rege unabhängige junge Filmemacher-Szene, die in verschiedensten Genres interessante gesellschaftspolitische Themen aufgriff. V.a. zu den folgenden 2 Filmen war Südwind Salzburg Mitveranstalter:

### **La Mosca en la Ceniza – Die Fliege in der Asche**

Sa., 26. März 19.00 (TN32)

Mo., 28. März 16.30 (TN17)

Di., 29. März 14.30 (TN18)

Mi., 30. März 20.15 (TN127)

BesucherInnen: 194



## **De ollas y sueños - una revolución desde la cocina – Von Töpfen und Träumen**

Sa. 26. April 18.30 (TN82)

Do. 31. April 14.30 (TN49)

Fr. 1. April 16.30 (TN17)

Sa. 2. April 14.30 (TN7)

So. 3. April 10.45 (TN9)

BesucherInnen: 164

Freitag, 9. September, 17.00 bis 21.00 und

Samstag, 10. September 2011, 9.00 bis 17.00

Seminar

### **Zukunft entsteht aus Krise - Wege des Wandels aktiv gestalten**

mit DI Michael Hohenwarter (Studium Raumplanung auf der TU Wien)

St. Virgil, St. Virgil Salzburg, Ernst Grein Straße 14

Wegen zu geringer Anmeldungen musste das Seminar abgesagt werden.

Einigen Rückmeldungen zugrunde erwies sich der ausgewählte Termin

Anfang/Mitte September als sehr ungünstig,

Themen des Seminars: grundlegende Probleme (Klimawandel, Ressourcenknappheit, Wirtschaftskrise) einfach zu erklären und so in Diskussionen sicher aufzutreten; psychologische Einblicke, um die Krise als Chance leben zu können; - Prinzipien für die Gestaltung von Veränderungsprozessen; Methoden, um nachhaltig orientierte Handlungsbereitschaft zu erschließen; Werkzeuge, um Motivation und Mut zur Transformation aufrecht zu erhalten. Das Seminar wendet sich an Personen, die Kraft, Motivation und Werkzeuge für Veränderungsprozesse im beruflichen und privaten Alltag suchen.

Veranstalter: Bildungshaus St. Virgil, Robert-Jungk-Bibliothek

Kooperation: Südwind Entwicklungspolitik Salzburg

Donnerstag, 20. Oktober 2011, 19.00

Vortrag und Diskussion

### **Festung Europa - Gesichert gegen den Ansturm aus dem Süden?**

mit **Elias Bierdel**

Robert-Jung-Bibliothek / Imbergstraße 2

BesucherInnen: 62

Wir kennen die Bilder von übervollen Booten, die aus Afrika den Süden Europas (hier vor allem Italien und auch Griechenland), erreichen. Aufgrund der ausbeuterischen Praxis der Schlepperbootbetreiber, aber auch wegen der schwierigen Witterungsverhältnisse am Meer, kommen viele dieser Boote nicht sicher an Land. Unzählige namenlose Flüchtlinge haben auf diesem Weg ihr Leben verloren. Elias Bierdel ist seit 2007 Gründungsmitglied und Vorstand des Vereins „borderline europe - Menschenrechte ohne Grenzen“ und ist damit ein unermüdlicher Kämpfer für die Situation in Not geratener Flüchtlinge aus Afrika nach Europa. Er ist Autor des Buchs „Ende einer Rettungsfahrt“. Seit 2010 arbeitet Elias Bierdel am Österreichischen

Studienzentrum für Frieden und Konfliktlösung, ÖSFK, wo er unter anderem für die Ausbildung ziviler Friedenshelfer für UN-Einsätze verantwortlich ist.

**Elias Bierdel** (geb. 1960 in Berlin) Journalist, Menschenrechtsaktivist und Friedensforscher, war Leiter und Vorsitzender der Hilfsorganisation „Cap Anamur / Deutsche Not-Ärzte“.

Veranstalter: Weltmission in Salzburg/Tirol

Kooperation: Afro-Asiatisches Institut Salzburg, Robert-Jungk-Bibliothek, Intersol, Friedensbüro Salzburg, Südwind Entwicklungspolitik Salzburg

**Schwerpunkt-  
Wochen:**

**Fokus China**

7.-24. November 2011

**13. Entwicklungspolitische Hochschulwochen**

**Fokus China 中国: Jeder 5. Mensch 每五个人**

Eine Veranstaltungsreihe von Südwind Entwicklungspolitik Salzburg in Zusammenarbeit mit der Universität Salzburg.

**In Kooperation mit:** China-Zentrum, China-Büro Salzburg, AAI, Das Kino, DKWE-Diözesankommission für Weltkirche und Entwicklungszusammenarbeit, EZA-Fairer Handel GmbH, Intersol, ÖH, Katholisch Pädagogische Hochschule, Pädagogische Hochschule, Weltumspannend arbeiten – ÖGB.

**Mit Unterstützung von:** Bundesministerium für auswärtige Angelegenheiten, Stadt Salzburg, Land Salzburg, österreichische Gesellschaft für Politische Bildung.

Die inhaltliche Dokumentation aller Veranstaltungen inklusiver Fotos mit ausgewertetem Feedback ist auf unserer Homepage zu finden [www.suedwindsalzburg.at](http://www.suedwindsalzburg.at).

Mo, 7. November • 19:30

**Eröffnung der 13. Entwicklungspolitischen Hochschulwochen**

mit Rektor Univ. Prof. Dr. Heinrich Schmidinger

Einführung von Dr. Thomas Herdin

Unipark, Erzabt-Klotzstr. 1, Foyer im 1. Obergeschoß, SE 1006

**Vernissage der Ausstellung: China: Menschen, Macht & Widersprüche**

07.– 24. November im Foyer Unipark, 1. OG

TeilnehmerInnen: 60

Mo, 7. Nov • 16:00 – 18:00

Vortrag und Diskussion

**Chinesisches Außenwirtschaftsrecht**

mit Mag.a jur. Zhang Dun

bei Univ. Prof. Dr. Michael Geistlinger FB Öffentl. Recht

Juridische Fakultät, Churfürststr. 1, HS 203

TeilnehmerInnen: 32

Di, 8. Nov • 09:00 – 17:00

Seminar

**China zwischen Harmonie und Egoismus Machtverschiebungen im**

### **weltweiten Werte- und Wirtschaftssystem**

mit Dr. Thomas Herdin FB Kommunikationswissenschaft und  
Mag.a Birgit Kastner-Lindenthaler Südwind Salzburg  
KPH–Edith Stein, Gaisbergstr. 7  
TeilnehmerInnen: 60

Mi, 9. Nov • 15:00 — 17:00

Vortrag und Diskussion

### **Leben und Arbeiten in China**

mit MMag.a Claudia Schürz  
bei Univ.Prof. Dr. Christian Zeller FB Wirtschaftsgeographie  
Naturwissenschaftliche Fakultät, Hellbrunnerstr. 34, HS 403  
TeilnehmerInnen: 90

Do, 10. Nov • 11:00 — 13:00

Vortrag und Diskussion

### **Entwicklungszusammenarbeit: mehr als »Hilfe für die Armen«**

mit Mag.a Petra Navara-Unterluggauer  
bei Univ.Prof. Dr. Norbert Ortmayr FB Geschichte  
Kultur- & Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät, Rudolfskai 42, HS 383  
TeilnehmerInnen: 35

Do, 10. Nov • 18:00 — 20:00

Vortrag und Diskussion

### **Berufsfeld: Entwicklungszusammenarbeit**

mit Dr. Andreas Stamm  
bei Univ.Prof. Dr. Christian Zeller FB Wirtschaftsgeographie  
Naturwissenschaftliche Fakultät, Hellbrunnerstr. 34, HS 402  
TeilnehmerInnen: 120

Mo, 14. Nov • 13:00 – 15:00

Vortrag und Diskussion

### **Chancen zivilgesellschaftlicher. Partizipation in der VR China**

mit Dr. Astrid Lipinsky  
bei Univ.Prof.Dr. Anselm Skuhra FB Politikwissenschaft  
Kultur- & Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät, Rudolfskai 42, HS 388  
TeilnehmerInnen: 32

Di, 15. Nov • 17:00 – 19:00

Podiumsdiskussion

### **Medienberichterstattung zwischen den Kulturen. Möglichkeiten, Hindernisse und Freiheiten**

mit Xiangsheng Fang Auslandskorrespondent  
Dr. Helmut Opletal Auslandskorrespondent, ehem. ORF-Journalist  
Moderation: Dr. Michael Mair ORF Salzburg  
bei Univ.Prof. Dr. Elisabeth Klaus FB Kommunikationswissenschaft  
Kultur- & Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät, Rudolfskai 42, HS 380  
TeilnehmerInnen: 60

Mi, 16. Nov • 11:00 – 13:00

Vortrag und Diskussion

### **Aufstieg der BRIC. Auswirkungen auf Niedrigeinkommensländer in Sub-Sahara Afrika**

mit Dr. Cornelia Staritz  
bei Univ.Prof. Dr. Norbert Ortmayr FB Geschichte  
Kultur- & Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät, Rudolfskai 42, HS 389  
TeilnehmerInnen: 44

Do, 17. Nov • 18:00 – 20:00  
Vortrag und Diskussion  
**Das 1,3-Milliarden Volk denkt anders: Zwei Einhundertjahresziele**  
mit Prof. DDR. Harro von Senger  
bei Univ.Prof. DDR. Franz Gmainer-Pranzl Studium der Religionen  
Katholisch-Theologische Fakultät, Universitätsplatz 1, HS 101  
TeilnehmerInnen: 38

Mo, 21. Nov • 15:00 – 17:00  
Vortrag und Diskussion  
**Das chinesische Bildungssystem**  
mit Mag.a Christina Bazant-Kimmel und Baochang Liang  
bei Univ.Prof. Dr. Sylvia Hahn FB Geschichte  
Vizerektorin f. Int. Beziehungen & Kommunikation  
Kultur- & Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät, Rudolfskai 42, HS 389  
TeilnehmerInnen: 45

Mo, 21. Nov • 18:00 – 20:00  
Vortrag und Diskussion  
**Wer ernährt China wie?**  
mit Uwe Hoering  
bei Univ.Prof. Dr. Andreas Koch FB Geographie/Geologie  
Naturwissenschaftliche Fakultät, Hellbrunnerstr. 34, HS 402  
TeilnehmerInnen: 62

Di, 22. Nov • 13:00 – 15:00  
Vortrag und Diskussion  
**Die wirtschaftliche Rolle Chinas in Europa bzw. in Österreich**  
mit Mag.a Waltraut Urban  
bei Univ.Prof. Dr. Anselm Skuhra FB Politikwissenschaft  
Kultur- & Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät, Rudolfskai 42, PR 115A  
TeilnehmerInnen: 28

Mi, 23. Nov • 11:00 – 13:00  
Vortrag und Diskussion  
**China-Berichterstattung in deutschen Medien**  
mit Dr. Carola Richter  
bei Dr. Thomas Herdin FB Kommunikationswissenschaft  
Kultur- & Gesellschaftswissenschaftliche Fakultät, Rudolfskai 42, HS 381  
TeilnehmerInnen: 49

Do, 24. Nov • 18:00  
Gesprächsrunde  
**Global Space**  
mit Baochang Liang  
KHG, Wiener-Philharmonikergasse 2, Clubraum  
TeilnehmerInnen: 32

## China im Film, Das Kino

Sa, 19. Nov • 17:00, Mi, 23. Nov • 17:00

### **Still Life**

Sanxia Haoren »Goldener Löwe« Venedig 2006

*China 2006; Regie/Buch: Jia Zhang-ke; Kamera: Yu Lik-wai; mit: Han Sanming, Zhao Tao, Wang Dongming; 108 Min; mandarin OmU*

BesucherInnen: 35

So, 20. Nov • 17:00, Di, 22. Nov • 15:00

### **Balzac & die kleine chinesische Schneiderin**

*Frankreich 2002; Regie/Buch: Dai Sijie nach seinem gleichnamigen*

*Roman; Kamera: Jean Marie Dreujou; mit: Zhou Xun, Chen Kun, Liu Ye, 110 Min*

BesucherInnen: 45

Mo, 21. Nov • 15:30, Di, 22. Nov • 17:15

### **Suzhou River**

Suzhou He »Tiger Award« Rotterdam 2000; »Großer Preis« & »Preis für die beste Hauptdarstellerin« beim Int. Filmfestival Paris 2000

*China 2000; Regie/Buch: Ye Lou; Kamera: Yu Wang II; mit: Xun Zhou, Hongshen, Anlian Yao, An Nai; 83 Min; mandarin OmU*

BesucherInnen: 12

Mo, 21. Nov • 17:15, Mi, 23. Nov • 15:15

### **Jeder Siebte Mensch**

*Österreich/Luxemburg 2006; Regie: Elke Groen und Ina Ivanceanu; 74 Min*

BesucherInnen: 25

Gesamt erreichte Personen bei den Schwerpunktwochen: 904 Personen

(exkl. Ausstellung (2.500))

## Medien

### **Afro-Asiatisches Institut Programm**

Sommersemester: "Sie werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden...", „Die Macht der Supermarktketten“,

Wintersemester: „Festung Europa“, Entwicklungspolitische Hochschulwochen

### **Das Kino**

März/April Lateinamerika-Filmfestival Programm

### **EZA-Fairer Handel**

Programm Energiemesse 6./7. Mai

**Friedensbüro, St. Virgil, pH, prolit, Südwind:** Folder:

Jänner, „Kinder mit brennenden Fragen nicht alleine lassen“

**Kirchliche Katholische Pädagogische Hochschule KPH-** Programm:

Online und Folder: Seminare

**Land Salzburg:** Umwelt: Angebote für Schulen

März, Workshopangebot Südwind

**Lateinamerika anders**

März/April Lateinamerika-Filmfestival  
LFI-Ländliches Fortbildungsinstitut: Programm 2011/2012  
sabine Lehrgang „Ideen wachsen lassen“

**Pädagogische Hochschule** Programm  
Seminare

**Salzburger Bildungswerk:** Programm  
August, sabine-Lehrgang „Ideen wachsen lassen“

**Salzburger Fenster,**  
März, Lateinamerika-Filmfestival  
07. April Lateinamerika-Filmfestival  
20. Oktober, Festung Europa  
07.-24. November, Entwicklungspolitische Hochschulwochen

**Salzburger Nachrichten**  
18. Jänner, „Terra(e)strema“  
19. Jänner, Seminarreihe „Kinder mit brennenden Fragen nicht alleine lassen“  
03. November, Entwicklungspolitische Hochschulwochen  
05. November, Entwicklungspolitische Hochschulwochen  
07. November, Eröffnung der Entwicklungspolitischen Hochschulwochen, „Chines. Außenwirtschaftsrecht“  
09. November, „Leben und Arbeiten in China“  
10. November, „Hilfe für die Armen?“

**Salzburg life**  
25. März, Lateinamerika-Filmfestival

**Salzburger Volkszeitung SVZ**  
26. März, Lateinamerika-Filmfestival  
02. April, Lateinamerika-Filmfestival

**Südwind Magazin**  
September, sabine-Lehrgang Ideen wachsen lassen  
Oktober, Entwicklungspolitische Hochschulwochen  
24. März, Trostberger Tagblatt, Lateinamerika-Filmfestival

**Online-Ankündigungen**  
[www.oeh-salzburg.at](http://www.oeh-salzburg.at), Entwicklungspolitische Hochschulwochen  
[www.jungk-bibliothek.at](http://www.jungk-bibliothek.at), Entwicklungspolitische Hochschulwochen  
[www.entwicklung.at](http://www.entwicklung.at), Entwicklungspolitische Hochschulwochen  
[www.gastrosophie.at](http://www.gastrosophie.at), La Terra(e)strema 18. Jänner  
[www.kultur.or.at](http://www.kultur.or.at), Hochschulwochen, 14. Nov.  
[www.nachhaltigkeit.at](http://www.nachhaltigkeit.at), sabine-Lehrgang „Ideen wachsen lassen“  
[www.mein.salzburg.com](http://www.mein.salzburg.com), Hochschulwochen, 14. Nov.  
[www.oneworld.at](http://www.oneworld.at), Entwicklungspolitische Hochschulwochen  
[www.oneworld.at/globaleducationweek/](http://www.oneworld.at/globaleducationweek/), Hochschulwochen  
[www.ph-online.ac.at](http://www.ph-online.ac.at), Seminar „China“ 8. Nov.  
[www.politischebildung.at](http://www.politischebildung.at), Hochschulwochen,  
[www.salzburgermonat.at](http://www.salzburgermonat.at), Hochschulwochen,  
[www.umweltdachverband.at](http://www.umweltdachverband.at), sabine-Lehrgang  
Nwi-Netzwerk Internationales: Dezember, Rundbrief26



